

Volvo C70 Cabriolet D5 Summum Geartronic (RPF)

Zweitüriges Cabriolet der oberen Mittelklasse (132 kW / 180 PS)

ADAC Testergebnis

Note 2,3

Auch Volvo bietet jetzt auf Basis des S40 ein viersitziges Blechdach-Cabrio an, nach dem Vorbild des Peugeot 307 CC. Der Dachmechanismus ist ausgeklügelt und macht einen sehr stabilen Eindruck. Leider ist Öffnen und Schließen nur im Stand möglich. Der 2,4 l Diesel-Motor hat Kraft, brummt aber oft stark. Im Verbrauch hält er sich zurück, der Ruß-Partikelfilter ist obligatorisch wie das Automatikgetriebe. Fazit: Bietet die Vorteile eines Cabrio und einer geschlossenen Limousine in einem. Besser passt zu dem Cabrio der 2,4 l-Benziner, der sich wesentlich besser anhört, was vor allem bei offenem Dach angenehm ist. Der Grundpreis liegt noch im Rahmen, die Aufpreisliste ist ellenlang. **Karosserievarianten:** keine. **Konkurrenten:** Audi A4 Cabrio, BMW 3er Cabrio, Opel Astra Twin Top, Peugeot 307 CC, Renault Megane CC, VW Eos.

- + gute Verarbeitung
- + ausgeklügeltes Verdeck
- + hoher Fahrkomfort
- + ausgezeichnete Sitze
- + auch hinten bequem
- + gute Straßenlage
- + gute Crashesicherheit
- nach hinten unübersichtlich
- hinten enger Zustieg
- verwechselbare Schalter
- Dieselmotor brummig
- zu leichtgängige, gefühllose Lenkung



Karosserie/Kofferraum

Note 2,9

Verarbeitung

Note: 2,4

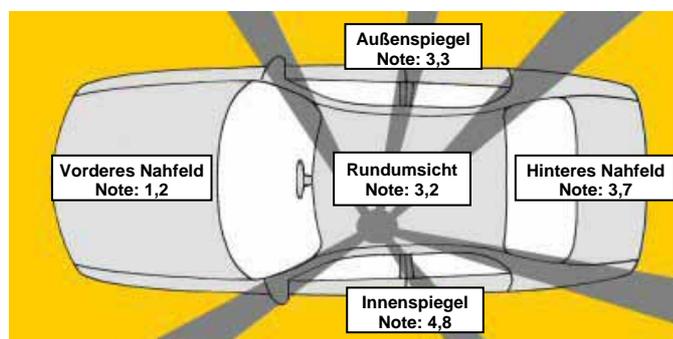
- + Verarbeitung und Finish der Karosserie machen einen weitgehend guten Eindruck, wenngleich die Türen etwas schwer schließen. Bei offenem Dach merkt man, dass die Verwindungssteifigkeit der Karosserie nicht allzu hoch ist, und auch bei geschlossenem Verdeck deuten gelegentliche Knarzgeräusche auf diese Schwäche hin. Das dreigeteilte Dach öffnet und schließt vollautomatisch, jeweils innerhalb von 35 Sekunden. Der Unterboden ist überwiegend glattflächig, das reduziert kraftstofferhöhende Luftwirbel. Die Kunststoffe im Innenraum sind sauber verarbeitet und von angenehmer Haptik. Die serienmäßigen Ledersitze werfen auffallend viele Falten.
- Das Verdeck kann nur im Stillstand geöffnet und geschlossen werden. Bei einer Reifenpanne steht nur ein Reparaturset zur Verfügung, mit dem kleinste Beschädigungen notdürftig repariert werden können.

Sicht

Note: 2,7

- Die Rundumsicht ist passabel, keiner der Fensterposten stört bei geschlossenem Dach allzu sehr.
- + Die Sicht nach vorne ist sehr gut, weil die Front steil abfällt. Helle Bi-Xenonscheinwerfer sind serienmäßig. Ebenso der selbsttätig abblendende Innenspiegel.

- Die Karosserie ist unübersichtlich, der Fahrer sieht weder wo der Wagen vorne anfängt, noch wo er hinten aufhört. Beim rückwärts Einparken stören das hohe Heck und die starren Kopfstützen der beiden Rücksitze. Immerhin gibt es gegen Aufpreis akustische Einparksensoren. Das auf der Armaturenbrettoberseite ausfahrende Display des Navigationssystems ist sichtbehindernd. Im Innenspiegel sieht man wenig.



Die Rundumsicht-Note informiert über die Sichtbehinderung des Fahrers durch Fensterposten und Kopfstützen. Bei den Innen- und Außenspiegeln werden deren Sichtfelder aus dem Blickwinkel des Fahrers bewertet. Die Noten des vorderen und hinteren Nahfeldes zeigen, wie gut der Fahrer Hindernisse unmittelbar vor bzw. hinter dem Fahrzeug erkennt.

Ein-/Ausstieg

Note: 2,9

Die Türausschnitte sind für ein Cabrio mit Blechdach groß, allerdings müssen beim Ein- und Aussteigen ziemlich breite Tür-

schweller überwunden werden. Bei offenem Dach ist der Zustieg viel bequemer, die weit nach hinten reichenden Fensterholme stören aber etwas.

- + Die Türen lassen sich mit einer praktischen Fernbedienung ent- und verriegeln. Nach dem Aussteigen bleiben die Scheinwerfer noch eine kurze Zeit eingeschaltet und beleuchten den Weg.
- Trotz der Einstieghilfen steigt man bei geschlossenem Dach hinten beschwerlich ein und aus.

Kofferraum-Volumen* Note: 3,7

Bei geschlossenem Verdeck fasst der Kofferraum akzeptable 390 Liter.

- Geöffnet liegt das Dach zusammen gefaltet im Kofferraum und nimmt viel Platz weg, so dass nur noch 200 l bleiben.

Kofferraum-Zugänglichkeit Note: 2,8

Die Kofferraumklappe entriegelt elektrisch unterstützt und lässt sich leicht anheben. Bei geschlossenem Verdeck kann das Gepäck dank großer Öffnung mühelos verstaut werden. Bei offenem Dach ist der Kofferraum viel flacher. Um besser zu dem Restkofferraum zu gelangen, lässt sich das zusammengefaltete Dach elektromotorisch komplett anheben.

Kofferraum-Variabilität Note: 1,8

- + Kleines Gepäck lässt sich in dem Netz gut unterbringen. Gegen Aufpreis gibt es einen Skisack.

Innenraum Note 2,9

Bedienung Note: 1,5

- + Die Ergonomie der Bedienelemente ist gut, Schalter und Kontrollen sind überwiegend griffgerecht und logisch untergebracht, mit den meisten Einstellern kommt man intuitiv und ohne Studium der Bedienganleitung zurecht. Das Lenkrad lässt sich optimal einstellen, Pedale und Schalthebel sind gut angeordnet. Die klar gezeichneten Instrumente liegen sehr gut im Blickfeld, im Display sind auch Momentan- und Durchschnittsverbräuche abzulesen. Vieles funktioniert elektrisch, so die Außenspiegeleinsteller, die Sitzeinsteller und die Fensterheber, die auch zentral mit einem Schalter aktiviert werden können. Auch der große Schalter, um



Der von der Limousine S40 übernommene Fahrerplatz überzeugt durch gute Verarbeitung und Funktionalität.

das Blechdach zu öffnen und zu schließen liegt sehr gut zur Hand. Das serienmäßige Radio, wie das optionale Navigationssystem lassen sich einfach bedienen. Der Wischer und das Fahrlicht schalten sich gegen Aufpreis automatisch ein. Vorn und hinten befinden sich Leselampen.

- Die Drucktasten in der Mittelkonsole sehen zwar hübsch aus, sind aber unnötig klein geraten und leicht zu verwechseln. Es gibt zu wenig Ablagen, auch ist das Handschuhfach klein. Die Fensterheber funktionieren nur mit Zündung.

Raumangebot vorne* Note: 3,2

- + Vorn sitzt man sehr geräumig, mit genügend Abstand zu Dach und Seitenwänden. Der Fahrersitz lässt sich für ca. 1,90 m Personen-größe zurückschieben.

Raumangebot hinten* Note: 4,8

- Hinten sitzt man beengt, ohne seitlichen Abstand. Mitfahrer über 1,75 m Größe haben Knie- und Kopfkontakt zu Fahrzeugteilen.

Komfort Note 1,8

Federung Note: 2,5

- + Die Feder-/Dämpfer-Abstimmung ist ausgewogen, weder zu straff, noch zu weich. Die Fahrbahnunebenheiten werden meist gut geschluckt, nur bei Bodenwellen in der Kurve schwingt die Karosserie etwas stärker. Meist aber liegt der Wagen angenehm ruhig auf der Straße.

Sitze Note: 1,6

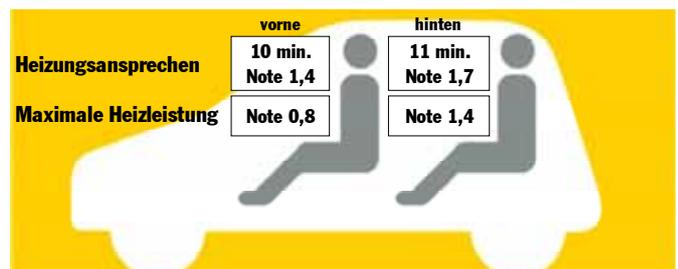
- + Die Vordersitze sind komfortabel gepolstert, bieten dennoch sehr guten Halt, bei angenehmer Druckverteilung. Beide Sitze sind individuell einstellbar und haben eine einstellbare Lendenwirbelstütze, die allerdings nur in Intensität, nicht aber in der Höhe variiert werden kann. Der Fahrer sitzt sehr entspannt, hat eine bequeme Abstellfläche für seinen linken Fuß. Auch die beiden hinteren Sitze sind bequem gefedert und sind gut konturiert, bei angenehmer Schräge der Lehnen.

Innengeräusch Note: 2,1

- + Bei geschlossenem Dach ist der Geräuschpegel niedrig. Windgeräusche treten erst bei sehr schneller Fahrt hervor, sind aber nicht zu störend. In gewissen Drehzahlbereichen brummt der Motor kräftig.

Heizung, Lüftung Note: 1,1

- (Heizungstest bei -10 °C in der ADAC-Klimakammer)
- + Die Heizung ist besonders im vorderen Bereich kräftig, schnell sind angenehme Temperaturen erreicht. Die Klimaanlage lässt



Heizung - Aufwärmzeit von -10°C auf +22°C.

sich zugfrei einstellen, ein Pollenfilter ist vorhanden. Die Temperatur kann auf der Fahrer- und Beifahrerseite unabhängig eingestellt werden. Angenehm und bei einem viersitzigen Cabrio selten: Bei offenem Dach sind die Zugscheinungen gering, selbst wenn das Tempo etwas höher ist. Man kommt auch gut ohne Windschott aus, das es aber gegen Aufpreis gibt.

Motor/Antrieb

Note 1,7

Fahrleistungen*

Note: 1,8

- + Die Fahrleistungen sind nicht überragend aber gut, der Dieselmotor hält das schwere Fahrzeug gut in Schwung. So lassen sich hohe Autobahndurchschnitte erzielen.

Laufkultur

Note: 3,0

Nicht immer, aber in gewissen Drehzahlen läuft der Dieselmotor etwas unkultiviert und rau.

Schaltung

Note: 1,0

- + Das Automatikgetriebe wechselt die sechs Stufen schnell und völlig ruckfrei - selbst dann, wenn es bei Kick-Down zurückschaltet.

Getriebeabstufung

Note: 1,0

- + Die Abstufungen des Sechsgang-Getriebes passen optimal zum Motor. Bei jeder Drehzahl und bei jedem Tempo steht die passende Übersetzung zur Verfügung, andererseits sind die Motordrehzahlen selbst bei hohem Autobahntempo moderat.

Fahreigenschaften

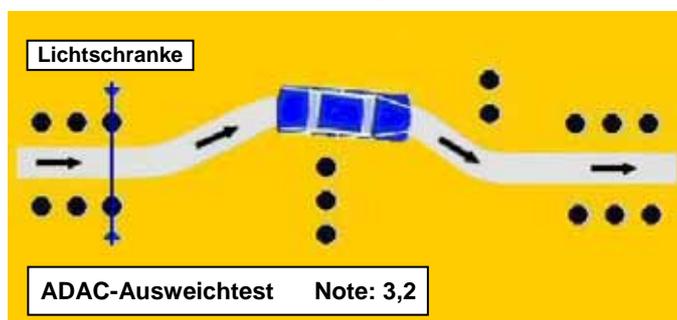
Note 2,3

Fahrstabilität

Note: 2,9

ADAC-Ausweichtest: Der C70 folgt präzise auf Lenkbefehle. Beim Einlenken untersteuert er harmlos, das ändert sich aber beim schnellen Gegenlenken, da dann sogar das Heck ausbrechen kann. Da nützt auch viel Kurbeln am Lenkrad nicht mehr viel.

- + Die Richtungsstabilität auf der Autobahn ist gut, der Wagen hält Kurs. Nur dürfte sich die Lenkung bei hohem Tempo straffer anfühlen. Die elektronisch gesteuerte Traktionskontrolle sorgt dafür, dass die Antriebsräder auch auf rutschiger Fahrbahn kaum noch durchdrehen, wenn stark beschleunigt wird.



Beim ADAC-Ausweichtest erfolgt die Einfahrt in die Pylonengasse mit einer Geschwindigkeit von 90 km/h bei mindestens 2000 Motorumdrehungen im entsprechenden Gang. Geprüft wird die Fahrzeugreaktion, d.h. die Beherrschbarkeit beim anschließenden Ausweichen.

Kurvenverhalten

Note: 1,7

- + Die Kurvenlage ist souverän, leicht untersteuernd und für Jedermann sicher. Ist das Tempo zu hoch, greift das DSTC mit wei-

chem, gezieltem Bremsengriff ein, um ein Schleudern zu verhindern.

Lenkung*

Note: 2,5

- + Die Lenkung spricht selbst bei hohem Tempo schnell und dabei doch gleichmäßig an und ist dann zielgenau. Sie ist stets leichtgängig, sorgt für Handlichkeit, obwohl sie nicht ausgesprochen direkt ausgelegt und der Wendekreis nicht gerade klein ist.
- Die Lenkung vermittelt wenig Kontakt zur Fahrbahn.

Bremse

Note: 2,0

- + Die Bremswirkung ist ausgezeichnet, nur 38 m sind erforderlich, um aus 100 km/h bis zum Stillstand abzubremsen (Mittel aus 10 Messungen, halbe Zuladung, Serienreifen).
- Die Bremse spricht etwas träge an.

Sicherheit

Note 2,2

Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme

Note: 2,6

Das Fahrzeug ist mit folgenden Einrichtungen ausgestattet, um die aktive Fahrsicherheit zu erhöhen: elektronisches Stabilitätssystem DSTC, Bremsassistent, Xenonlicht. Rückleuchten warnen bei geöffneten Türen.

Passive Sicherheit - Insassen

Note: 1,7

- + Der C70 basiert auf dem V50. Es ist davon auszugehen, dass auch das Crashverhalten ähnlich ist. Und da heimste der geschlossene Stiefbruder nach EuroNCAP alle fünf der möglichen Sterne ein. An den sehr stabilen Türgriffen lässt sich sehr hohe Zugkraft aufbringen. So kann man nach einem Unfall verklemmte Türen öffnen. Vorne sind die Kopfstützen für maximal ca. 1,80 m große Personen ausgelegt. Hinten sind sie niedriger, reichen aber für die vom Platz möglichen Körpergrößen. Bei einem Überschlag fahren die hinteren, massiv ausgeführten "Rops" blitzschnell aus der Verankerung nach oben, um die Mitfahrer zu schützen.

Kindersicherheit

Note: 2,3

- + Auf den Rücksitzen lassen sich Kindersitz-Systeme stabil unterbringen, denn Gurtlänge, -Geometrie und Sitzkontur sind hierfür optimal. Auch Befestigen mit Isofix ist möglich. Die Fenster haben sensiblen Einklemmschutz.
- Wegen der räumlichen Beengtheit und der ungünstigen Gurtschlossanbringung ist das Unterbringen und Befestigen der Kindersitze auf den Rücksitzen beschwerlich. Auf dem Beifahrersitz sind keine rückwärts gerichteten Kindersitze erlaubt, weil sich der Frontairbag nicht abschalten lässt.

Fußgängerschutz

Note: 3,0

Beim simulierten Fußgängerunfall (EuroNCAP) schneidet der V50 durchschnittlich ab. Es ist davon auszugehen, dass auch der C70 das gleiche Ergebnis erzielen wird.

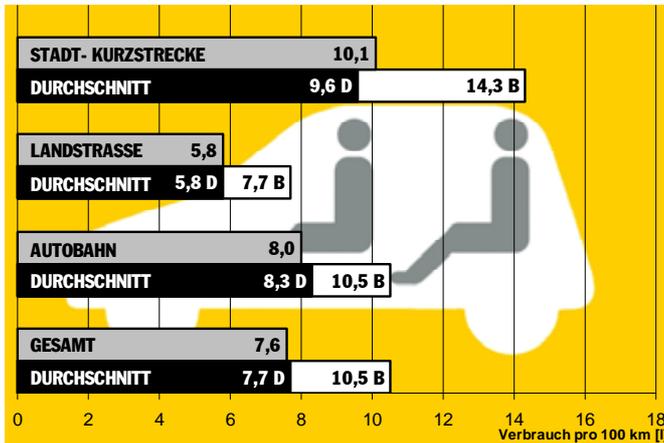
Verbrauch/Umwelt

Note 2,3

Verbrauch*

Note: 2,8

Der Verbrauch ist durchschnittlich, fast schon niedrig, im Durchschnitt sind es 7,6 l Diesel auf 100 km. Im einzelnen pro 100 km: Innerorts 10,1 l, außerorts 5,8 l und auf der Autobahn 8,0 Liter.



Kraftstoffverbrauch in l/100 km - Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und Fahrzeuge mit Ottomotor (B).

Abgas

Note: 1,9

- + Die Schadstoffanteile im Abgas sind gering. Der Filter sorgt dafür, dass keine gesundheitsgefährdenden Rußpartikel in die Umwelt gelangen.

Wirtschaftlichkeit*

Note 2,1

Betriebskosten

Note: 1,6

- + Obwohl der Verbrauch des C70 Cabrio für einen Diesel nur im Mittelfeld liegt, erhält er aufgrund der weniger teuren Kraftstoffpreise eine gute Note bei den Betriebskosten.

Werkstatt- und Reifenkosten

Note: 3,7

Alle 30.000 km oder alle 12 Monate ist eine Inspektion fällig. Für Wenig- und Normalfahrer bis 15.000 km/Jahr reduziert sich jedoch der Wartungsumfang und somit die Kosten. Das jährliche Intervall bedeutet aber gerade für den Normal- oder Wenigfahrer relativ kurze Inspektionsabstände und somit mehr Werkstattaufenthalte. Der 5-Zylinder Common Rail Turbodiesel besitzt einen Zahnriemen, der allerdings nur alle 180.000 km oder alle sechs Jahre ausgetauscht werden muß.

- + Volvo verbaut nach eigener Angabe eine langlebige Auspuffanlage

und gewährt eine zweijährige Herstellergarantie ohne Kilometerbegrenzung. Auch der Rußpartikelfilter arbeitet völlig wartungsfrei und ist gemäß Hersteller auf Lebensdauer ausgelegt. Die Kosten für den Reifenersatz befinden sich bei Nutzung der Seriengröße auf einem akzeptablem Niveau.

- Die teuren Werkstattstundenpreise verhindern eine bessere Benotung.

Wertstabilität

Note: 1,6

- + Das hübsche C70 Cabrio verspricht eine gute Wertbeständigkeit. Dazu sorgt sicher auch die moderne Dieselmotor mit umweltfreundlichem Rußpartikelfilter.

Kosten für Neuanschaffung

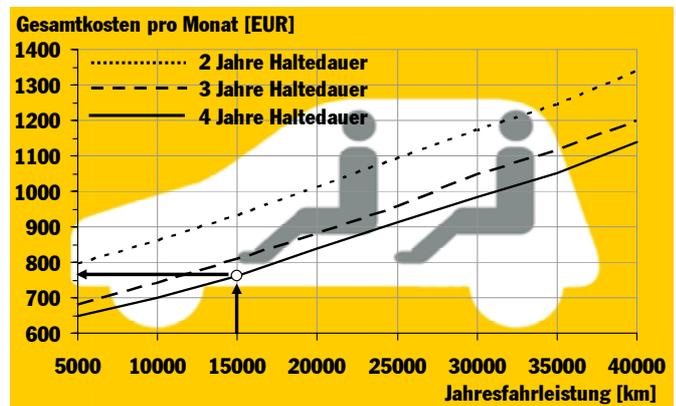
Note: 3,5

Mit 44.620 Euro ist das Volvo Cabrio alles andere als ein Schnäppchen, liegt klassenbezogen aber noch im Schnitt.

Fixkosten

Note: 3,4

Trotz der höheren Steuer für den Dieselmotor bewegen sich auch die fixen Kosten durch akzeptable Versicherungseinstufungen noch auf durchschnittlichem Niveau.



Anhand von Jahresfahrleistung und Fahrzeughaltedauer ermitteln Sie Ihre persönlichen monatlichen Autokosten (Beispiel: 761 Euro bei 15000 km jährlicher Fahrleistung und 4 Jahren Haltedauer).

Die Motorvarianten

in der preisgünstigsten Modellversion

Typ	2.4	2.4i	T5	D5
Aufbau/Türen	CA/2	CA/2	CA/2	CA/2
Zylinder/Hubraum [ccm]	5/2435	5/2435	5/2521	5/2400
Leistung [kW(PS)]	103(140)	125(170)	162(220)	132(180)
Max.Drehmoment [Nm]bei U/min	220/4000	230/4400	320/1500	350/1750
0-100 km/h[s]	11,0	9,1	7,6	9,5
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	205	220	240	225
Verbrauch pro 100 km [l]	9,4S	9,5S	9,7S	7,6D
Versicherungsklassen KH/VK/TK	17/19/24	17/19/24	17/23/24	17/24/24
Steuerbefreiung [Euro](Monate)	-	-	-	-
Monatliche Gesamt-Kosten[Euro]	675	701	808	715
Grundpreis[Euro]	34.160	36.520	42.270	40.110

Aufbau:

ST = Stufenheck
SR = Schrägheck
CP = Coupe
CA = Cabriolet
RO = Roadster

KB = Kombi

KT = Kleintransporter
TR = Transporter
GR = Großraumlimousine
BU = Bus

GE = Geländewagen

PK = Pick-Up

Versicherung:

KH = KFZ-Haftpfl.
VK = Vollkasko
TK = Teilkasko

Kraftstoff:

N = Normalbenzin
S = Superbenzin
SP = SuperPlus
D = Diesel

Daten und Messwerte

5-Zylinder Diesel	Schadstoffklasse Euro4
Hubraum	2400 ccm
Leistung	132 kW (180 PS)
bei	4000 U/min
Maximales Drehmoment	350 Nm
bei	1750 U/min
Kraftübertragung	Frontantrieb
Getriebe	5-Gang-Automatikgetriebe
Reifengröße (Serie)	215/50R17
Reifengröße (Testwagen)	235/45R17W
Bremsen vorne/hinten	Scheibe/Scheibe
Wendekreis links/rechts	12,2 m
Höchstgeschwindigkeit	225 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h	9,5 s
Überholvorgang 60-100 km/h (in Stufe D)	5,3 s
Bremsweg aus 100 km/h	38 m
Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Diesel)	7,6 l
Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB	10,1/5,8/8,0 l
CO ₂ -Ausstoß	202 g/km
Innengeräusch 130 km/h	67 dB(A)
Länge/Breite/Höhe	4582 mm/1820 mm/1400 mm
Leergewicht/Zuladung	1795 kg/355 kg
Kofferraumvolumen	390 l
Anhängelast ungebremst/gebremst	750 kg/1500 kg
Dachlast	-
Tankinhalt	60 l
Reichweite	785 km
Allgemeine Garantie	2 Jahre
Rostgarantie	8 Jahre

ADAC-Testwerte *kursiv*

Kosten

Monatliche Betriebskosten	127 Euro
Monatliche Werkstattkosten	81 Euro
Monatliche Fixkosten	122 Euro
Monatlicher Wertverlust	431 Euro
Monatliche Gesamtkosten	761 Euro
(vierjährige Haltung, 15000 km/Jahr)	
Versicherungs-Typklassen KH/VK/TK	17/24/24
Grundpreis	44620 Euro

Ausstattung

Technik

Abstandsregelung, elektronisch	nicht erhältlich
Automatikgetriebe	Serie
Bremsassistent	Serie
Fahrstabilitätskontrolle, elektronisch	Serie
Kurvenlicht	nicht erhältlich
Parkhilfe, elektronisch	Serie
Reifendruckkontrolle	nicht erhältlich
Runflat-Reifen	nicht erhältlich
Verbrauchsanzeige (Bordcomputer)	Serie
Xenonlicht	Serie

Innen

Airbag, Seite vorne/hinten	Serie/nicht erhältlich
Airbag, Seite, Kopf vorne/hinten	nicht erhältlich
Innenspiegel, automatisch abblendend	Serie
Isofix-Kindersicherungssystem	Serie
Klimaautomatik	Serie
Kopfstützen hinten	Serie
Navigationssystem	1920 Euro°
Rücksitzlehne und -bank umklappbar	nicht erhältlich
Sitzbezüge, Leder	Serie
Sitze, vorn, beheizbar	Serie
Skisack/Durchladelupe	150 Euro°
Windschott	350 Euro

Außen

Alarmanlage	370 Euro
Lackierung Metallic	590 Euro°
Scheinwerfer-Reinigungsanlage	Serie

°im Testwagen vorhanden

Testzeugnis

Technik/Umwelt(Testergebnis)2,3

Karosserie/Kofferraum	2,9
Verarbeitung	2,4
Sicht	2,7
Ein-/Ausstieg	2,9
Kofferraum-Volumen*	3,7
Kofferraum-Zugänglichkeit	2,8
Kofferraum-Variabilität	1,8
Innenraum	2,9
Bedienung	1,5
Raumangebot vorne*	3,2
Raumangebot hinten*	4,8
Innenraum-Variabilität	4,0
Komfort	1,8
Federung	2,5
Sitze	1,6
Innengeräusch	2,1
Heizung, Lüftung	1,1
Motor/Antrieb	1,7
Fahrleistungen*	1,8
Laufkultur	3,0
Schaltung	1,0
Getriebeabstufung	1,0
Fahreigenschaften	2,3
Fahrstabilität	2,9
Kurvenverhalten	1,7
Lenkung*	2,5
Bremse	2,0
Sicherheit	2,2
Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme ...	2,6
Passive Sicherheit - Insassen	1,7
Kindersicherheit	2,3
Fußgängerschutz	3,0
Umwelt	2,3
Verbrauch*	2,8
Abgas	1,9
Wirtschaftlichkeit*	2,1
Betriebskosten*	1,6
Werkstatt-/Reifenkosten*	3,7
Wertstabilität*	1,6
Kosten für Neuanschaffung*	3,5
Fixkosten*	3,4

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt. Die Einzelbewertungen gehen mit unterschiedlicher Wichtung in die Gesamtnote ein, mit * gekennzeichnete Kriterien und Noten beziehen sich auf die Fahrzeugklasse.

Notenskala:

Sehr gut	0,6 - 1,5
Gut	1,6 - 2,5
Befriedigend	2,6 - 3,5
Ausreichend	3,6 - 4,5
Mangelhaft	4,6 - 5,5

Dieser ADAC-Autotest ist nach dem neuen, aktualisierten ADAC-Autotest-Verfahren 2006 erstellt. Neben zahlreichen Änderungen, insbesondere im Bereich Sicherheit, wurde der Notenspiegel dem Stand der aktuellen Technik angepasst. Aus diesem Grund ist dieser ADAC-Autotest nicht mit Autotests vor dem 01.03.2006 vergleichbar.

Alle Angaben (Daten, Ausstattung und Preise) entsprechen dem Stand November 2006